



Verwalten von Schnittstelleneinstellungen

SANtricity 11.8

NetApp
January 31, 2025

Inhalt

- Verwalten von Schnittstelleneinstellungen 1
 - Passwortschutz verwalten 1
 - Standardeinheiten für Kapazitätswerte festlegen 2
 - Legen Sie den Standardzeitrahmen für Performance-Diagramme fest 2
 - Anmeldebanner konfigurieren 2
 - Verwalten von Sitzungszeitungen 3

Verwalten von Schnittstelleneinstellungen

Passwortschutz verwalten

Sie müssen das Speicher-Array mit Kennwörtern konfigurieren, um es vor unbefugtem Zugriff zu schützen.

Kennwörter festlegen und ändern

Wenn Sie System Manager zum ersten Mal starten, werden Sie aufgefordert, ein Administratorpasswort festzulegen. Jeder Benutzer mit dem Admin-Passwort kann Konfigurationsänderungen am Speicher-Array vornehmen, z. B. Objekte oder Einstellungen hinzufügen, ändern oder entfernen. Informationen zum Festlegen des Admin-Passworts beim ersten Start finden Sie unter ["Greifen Sie Auf System Manager Zu"](#).

Aus Sicherheitsgründen können Sie nur fünf Mal versuchen, ein Passwort einzugeben, bevor das Speicherarray den Status „Sperrung“ eingibt. In diesem Zustand weist das Speicherarray nachfolgende Passwortversuche zurück. Sie müssen 10 Minuten warten, bis das Speicherarray auf einen „normalen“ Zustand zurückgesetzt wird, bevor Sie erneut versuchen, ein Passwort einzugeben.

Zusätzlich zum Admin-Passwort enthält das Speicher-Array vordefinierte Benutzerprofile mit einer oder mehreren Rollen, die ihnen zugeordnet sind. Weitere Informationen finden Sie unter ["Berechtigungen für zugeordnete Rollen"](#). Die Benutzerprofile und Zuordnungen können nicht geändert werden. Es können nur Passwörter geändert werden. Informationen zum Ändern des Admin-Passworts oder anderer Benutzerkennwörter finden Sie unter ["Passwörter ändern"](#).

Geben Sie Passwörter nach Sitzungszeitungen erneut ein

Das System fordert Sie zur Eingabe des Passworts nur einmal während einer einzigen Verwaltungssitzung auf. Eine Sitzung läuft jedoch nach 30 Minuten Inaktivität ab. Zu diesem Zeitpunkt müssen Sie das Passwort erneut eingeben. Wenn ein anderer Benutzer, der dasselbe Speicher-Array von einem anderen Management-Client aus verwaltet, das Passwort während der Sitzung ändert, werden Sie beim nächsten Versuch eines Konfigurationsvorgangs oder einer Ansicht aufgefordert, ein Passwort einzugeben.

Sie können das Sitzungszeitlimit ändern oder Sitzungszeitüberschreitungen komplett deaktivieren. Siehe ["Verwalten von Sitzungszeitungen"](#).

Entfernen Sie Laufwerke oder Kennwortschutz

Wenn Sie passwortgeschützte Laufwerke entfernen oder den Kennwortschutz deaktivieren möchten, beachten Sie Folgendes:

- **Wenn Sie Laufwerke mit Kennwortschutz entfernen** — wird das Passwort auf einem reservierten Bereich jedes Laufwerks im Speicher-Array gespeichert. Wenn Sie alle Laufwerke aus einem Speicher-Array entfernen, funktioniert das Kennwort nicht mehr. Um diese Bedingung zu beheben, installieren Sie eines der Originallaufwerke erneut in das Speicher-Array.
- **Wenn Sie den Passwortschutz entfernen möchten** — Wenn Sie keine Befehle mehr passwortgeschützt haben möchten, geben Sie das aktuelle Administratorpasswort ein und lassen Sie die neuen Passwortfelder leer.



Wenn Konfigurationsbefehle auf einem Storage-Array ausgeführt werden, kann dies zu ernsthaften Schäden und Datenverlusten führen. Aus diesem Grund sollten Sie immer ein Administratorkennwort für Ihr Speicherarray festlegen. Verwenden Sie ein langes Administratorkennwort mit mindestens 15 alphanumerischen Zeichen, um die Sicherheit zu erhöhen.

Standardeinheiten für Kapazitätswerte festlegen

System Manager kann Kapazitätswerte in Gibibyte (gib) bzw. Tebibyte (tib) anzeigen.

Einstellungen werden im lokalen Speicher des Browsers gespeichert, so dass alle Benutzer ihre eigenen Einstellungen haben können.

Schritte

1. Wählen Sie Menü:Einstellungen[Voreinstellungen festlegen].
2. Klicken Sie entweder auf das Optionsfeld für **Gibibyte** oder **Tebibyte** und bestätigen Sie, dass Sie den Vorgang durchführen möchten.

Abkürzungen und Werte finden Sie in der folgenden Tabelle.

Abkürzung	Wert
Gib	1,024 ³ Byte
TIB	1,024 ⁴ Byte

Legen Sie den Standardzeitrahmen für Performance-Diagramme fest

Sie können den Standardzeitrahmen ändern, der von den Performance-Diagrammen angezeigt wird.

Über diese Aufgabe

Performance-Diagramme, die auf der Startseite und auf der Seite Performance angezeigt werden, zeigen zunächst einen Zeitrahmen von 1 Stunde an. Einstellungen werden im lokalen Speicher des Browsers gespeichert, so dass alle Benutzer ihre eigenen Einstellungen haben können.

Schritte

1. Wählen Sie Menü:Einstellungen[Voreinstellungen festlegen].
2. Wählen Sie in der Dropdown-Liste entweder **5 Minuten**, **1 Stunde**, **8 Stunden**, **1 Tag** oder **7 Tage**, Und bestätigen Sie, dass Sie den Vorgang ausführen möchten.

Anmeldebanner konfigurieren

Sie können ein Anmeldebanner erstellen, das Benutzern angezeigt wird, bevor Sitzungen in System Manager erstellt werden. Das Banner kann einen Hinweishinweisen und eine Einwilligungsmeldung enthalten.

Über diese Aufgabe

Wenn Sie ein Banner erstellen, wird es vor dem Anmeldebildschirm in einem Dialogfeld angezeigt.

Schritte

1. Wählen Sie Menü:Einstellungen[System].
2. Wählen Sie im Abschnitt Allgemein die Option **Anmelde-Banner konfigurieren** aus.

Das Dialogfeld Anmelde-Banner konfigurieren wird geöffnet.

3. Geben Sie den Text ein, der im Anmeldebanner angezeigt werden soll.



Verwenden Sie keine HTML- oder andere Markup-Tags zum Formatieren.

4. Klicken Sie Auf **Speichern**.

Ergebnisse

Wenn sich Benutzer beim nächsten Mal bei System Manager anmelden, wird der Text in einem Dialogfeld geöffnet. Benutzer müssen auf **OK** klicken, um mit dem Anmeldebildschirm fortzufahren.

Verwalten von Sitzungszeitungen

Sie können Timeouts in System Manager konfigurieren, so dass die inaktiven Sitzungen der Benutzer nach einer bestimmten Zeit getrennt werden.

Über diese Aufgabe

Standardmäßig beträgt die Session-Zeitüberschreitung für System Manager 30 Minuten. Sie können diese Zeit anpassen oder Sitzungszeitausfälle ganz deaktivieren.



Wenn Access Management mit den in das Array integrierten SAML-Funktionen (Security Assertion Markup Language) konfiguriert ist, kann es zu einer Sitzungszeitüberschreitung kommen, wenn die SSO-Sitzung des Benutzers ihre maximale Grenze erreicht. Dies kann vor dem Timeout der System Manager-Sitzung auftreten.

Schritte

1. Wählen Sie Menü:Einstellungen[System].
2. Wählen Sie im Abschnitt Allgemein die Option **Session-Timeout aktivieren/deaktivieren**.

Das Dialogfeld „Session-Timeout aktivieren/deaktivieren“ wird geöffnet.

3. Verwenden Sie die Spinner-Regler, um die Zeit in Minuten zu erhöhen oder zu verringern.

Die für System Manager festgelegte minimale Zeitüberschreitung beträgt 15 Minuten.



Deaktivieren Sie zum Deaktivieren von Sitzungszeitaktivitäts das Kontrollkästchen **Dauer festlegen....**

4. Klicken Sie Auf **Speichern**.

Copyright-Informationen

Copyright © 2025 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFT SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGEND EINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter <http://www.netapp.com/TM> aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.